

Umsetzung prüfen

Hardwarekonfiguration für ersten Hackintosh

Beitrag von „Roanko“ vom 17. Januar 2020, 23:18

Hallo Zusammen ich will mir meinen ersten Hackintosh bauen, da ich in der Forschung tätig bin im echtzeitrenderbereich ich aber apple native bin also von klein auf apple zuhause hatte würde ich mir gerne einen Hackintosh bauen der ordentlich power hat und keinerlei thermal throttling Probleme hat etc.

hier meine Hardwareliste von Mindfactory so wie ich es mir vorgestellt hatte, ich bitte um Prüfung da ich einen AMD Prozessor verwenden möchte.

<https://www.mindfactory.de/sho...0026622-025c1b5f4d0b5502f>



das wäre der Mindfactory



ich bitte um kurzes Feedback und was man noch besser machen könnte

dass die zwei 4TB Speicher im Warenkorb sind, liegt daran, da ich noch nicht sicher bin ob ich einen ssd oder hdd nutzen möchte für Altprojekte etc.

Beitrag von „ralf.“ vom 18. Januar 2020, 11:46

Ich würde folgende Hardware nicht verwenden: Samsung EVO Plus, da gibt es oft Probleme, XFX Grafikkarten ebenfalls, obwohl das glaube ich keine Custom Karte ist.

Mainboard: nach meinen letzten Erfahrungen ist meine Empfehlung: Gigabyte

Bei AMD läuft nicht jedes Programm [Klick](#)

Beitrag von „Diabolusz“ vom 18. Januar 2020, 12:01

[Zitat von ralf.](#)

Ich würde folgende Hardware nicht verwenden: Samsung EVO Plus, da gibt es oft Probleme

Von welchen Problemen reden wir hier? Nur die Firmware Probleme oder noch andere? Ich dual boote von 2 EVO Plus in macOS und W10 und habe keinerlei Probleme.

EDIT: Mein Erfahrungsbericht zum Kraken (in meinem Fall ein X62):

Die einzige Lösung den Kraken in macOS zu steuern ist liquidctl. Das funktioniert auch sehr gut, allerdings muss man die Befehle jedes mal neu im Terminal eingeben. Ich versuche zwar seit einiger Zeit mit JimSalabim das ganze zu automatisieren, hat allerdings bis jetzt noch nicht funktioniert.

Beitrag von „ralf.“ vom 18. Januar 2020, 13:19

ja, die Firmware Probleme, die muss halt aktuell sein

Beitrag von „julian91“ vom 18. Januar 2020, 13:25

[ralf.](#)

ich hab selber eine XFX Karte die läuft 1A. Und ja die ist Custom.

Beitrag von „ralf.“ vom 18. Januar 2020, 13:29

Nach meinem Wissensstand gibt es keine Custom Radeon VII. Aber wenn die XFX bei dir läuft dann ist die okay

Beitrag von „julian91“ vom 18. Januar 2020, 13:38

[ralf.](#)

hab deine XFX geschichte allgemein auf XFX bezogen , da ich das immer wieder lese im Forum das XFX nicht laufen und meine XFX 5700 läuft 1A als Custom

Sorry wenn das nun falsch rüberkam 😊

Beitrag von „bluebyte“ vom 18. Januar 2020, 13:56

Ich kann mich über Samsung nicht beklagen. Wo man aber die Finger von lassen sollte, dass sind die günstig angebotenen QVO.

Die brechen bei großen Dateien in der Transferrate ein. Für deine Anforderungen somit ein großes No-Go.

Habe erst letzten Monat bei Saturn davor gestanden und wollte schon zweimal zugreifen.

Beitrag von „Roanko“ vom 18. Januar 2020, 14:41

Hallo,

Heißt also Prinzipiell dass alles soweit funktionieren könnte.

Bis auf die Radeon 7? oder dürfte das keine Probleme geben ?

Und Mainboard lieber ein Gigabyte

Vielen dank schonmal für die Empfehlungen.

gibt es irgend eine Erstanleitung wie ich von 0 auf starte?

Beitrag von „ralf.“ vom 18. Januar 2020, 14:47

[HowTo: RYZEN - El Capitan - Catalina](#)

Die Radeon VII sind alle gleich. Also sollte die XFX funktionieren.

[@julian91](#)

Bei XFX muss man halt bei RX460, RX590,R9 280x...eventuell das Bios einer anderen Marke flashen. Aber bei der Radeon VII sind eigentlich alle Grafikkarten gleich, egal von welchem Hersteller,

Beitrag von „Roanko“ vom 18. Januar 2020, 14:59

okay super

vielen dank